



B-E-W

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kurs-Nr. WB045

BEW-Fachgespräch: Abwasserdruckrohrleitungen und Pumpwerke

Praxiswissen aus dem Betrieb: Pumpwerke und Abwasserdruckrohrleitungen im Zusammenspiel mit Künstlicher Intelligenz (KI)



02.04.2025 - 03.04.2025 | BEW-Duisburg oder Online
19.11.2025 - 20.11.2025 | BEW-Duisburg oder Online

09:00 Uhr am 1. Tag -
17:00 Uhr am letzten Tag



Teilnahmepreise in €

	Präsenz	Online
Regulär*	740,-	690,-
Verbandsmitglieder*	690,-	640,-
AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDVK, vero, VKS im VKU, WFZruhr		
Bezirksregierungen und LANUV NRW	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	475,-	425,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen



Dr. Saskia Dillmann
02065 770-332, saskia.dillmann@bew.de

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/wb045



Beschreibung

Abwasserdruckrohrleitungen und Pumpwerke: Herausforderungen und Lösungsansätze

Abwasserdruckrohrleitungen und Pumpwerke sind unverzichtbar für eine sichere Abwasserableitung. In Deutschland erstrecken sie sich über rund 50.000 km, wobei mehr als die Hälfte der Systeme bereits 25 bis 50 Jahre alt ist. Dennoch stehen Wartung, Prüfungen und Zustandsbewertungen oft nicht im Mittelpunkt. Häufig fehlen genaue Informationen über den Leitungsverlauf und den tatsächlichen Betriebszustand – viele verlassen sich auf Erfahrungswerte statt auf dokumentierte Daten.

Angesichts des hohen Gefährdungspotenzials für Boden und Grundwasser erfordert der Betrieb dieser Anlagen besondere Sorgfalt. Regelmäßige Überprüfungen, Sanierungen und technische Anpassungen sind essenziell, um Ausfällen vorzubeugen. Gleichzeitig stellen veränderte Umweltbedingungen, steigende Betriebskosten und der demografische Wandel Betreiber vor neue Herausforderungen. Eine zukunftssichere Strategie ist unerlässlich.

Lernen Sie in unserem Fachgespräch mehr über Instandhaltungsstrategien, Zustandserfassung und Inspektionen, um den langfristigen Werterhalt und die Betriebssicherheit der Leitungen und Anlagen zu gewährleisten. Erfahren Sie zudem, wie Gefährdungsanalysen, Havarievorsorge sowie Stör- und Notfallpläne dazu beitragen, potenzielle Risiken frühzeitig zu identifizieren und gezielt gegenzusteuern.

Erhalten Sie praxisnahe Einblicke direkt von Betreibern, die bereits Erfahrungen mit „intelligenten“ Pumpen und Künstlicher Intelligenz (KI) gesammelt haben, und entdecken Sie die Potenziale dieser Technologien für den Betrieb. Diskutieren Sie mit unseren Experten/-innen über die Planung und Auswahl von Pumpen, um eine sichere Förderung zu gewährleisten und gleichzeitig die Effizienz zu steigern.

Profitieren Sie von wertvollen Hintergrundinformationen zu aktuellen und zukünftigen technischen Entwicklungen sowie praxisnahen Fallbeispielen und konkreten Handlungsempfehlungen, die direkt aus dem Betrieb für den Betrieb vorgestellt werden.

Nutzen Sie auch die Gelegenheit zum Austausch mit den Referenten/-innen und Fachkollegen/-innen und entwickeln Sie gemeinsam nachhaltige Lösungen für die Herausforderungen der Abwassertechnik.

Themen



1.Tag

9.00 Uhr - Begrüßung der Teilnehmer/-innen

Dr. Saskia Dillmann/Hans Heite

9.10 Uhr - Der sichere Betrieb von Abwasserdruckrohrleitungen aus der Sicht des Landes NRW im Jahre 2025

Martina Brehm, LANUV NRW

10.00 Uhr - Alle Arten von Abwasserfördersystemen im umfassenden Überblick - Überdruck- Gefälledruck- und Unterdrucksysteme

Dieter Weismann, awaconsult, Ing. Büro für Moderne Infrastrukturen. Chemnitz

10.45 - Uhr Kaffeepause

11.00 - Uhr Das DWA-Merkblatt DWA 149-9 Inspektion- u. Wartung von Druckrohrleitungen

Detlef Hylla, HanseWasser Bremen

11.50 Uhr - Aus der Praxis - für die Praxis, Teil I: Trassenbegehung und Dichtigkeitsprüfung von Druckrohrleitungen bei der HanseWasser in Bremen

Detlef Hylla, HanseWasser Bremen

12.30 - Uhr Mittagspause

13.30 Uhr - Aus der Praxis - für die Praxis, Teil II: Unterdruck und -Druckstöße in Rohrleitungen, Planungsfehler beim Neubau oder der Sanierung vermeiden

Dr. Andreas Dudlik, Duisburg

14.00 Uhr - Aus der Praxis - für die Praxis, Teil III: Effizienz und Sicherheit in der Förderung, Probleme beherrschbar

machen - Zuverlässigkeit und Sicherheit rauf!

Bernd Husemann, Airvalve Flow Control, Möhnesee

15.00 Uhr - Kaffeepause

15.20 Uhr - Aus der Praxis - für die Praxis, Teil IV, die Rohrleitung ist havariert - das Wasser läuft - was nun?

Karl - Heinz Kastenmüller, HEPP2 Pumpensysteme, Schweiz / Hans Heite, Duisburg

16.00 Uhr - Zusammenfassung des ersten Tages - Ihre Fragen unsere Antworten

16.30 Uhr - Ende des ersten Veranstaltungstages

2. Tag

9.00 Uhr - Begrüßung der Teilnehmer/-innen

Dr. Saskia Dillmann/Hans Heite

9.10 Uhr - Der 10-Punkte-Plan für die Planung und den Betrieb von zuverlässigen Abwasserpumpwerken - Vom Pumpensumpf bis zum Pumpenbetriebspunkt (Teil 1)

Willy Meyer, PumpXpert Meyer, Haundorf

10.00 Uhr - Früherkennung von Anomalien in Abwasserpumpwerken mittels Künstlicher Intelligenz

Dr. Thomas Bernard, Kompetenzzentrum für KI - Engineering, c/o Fraunhofer IOSB, Karlsruhe

10.30 Uhr - Kaffeepause

10.50 Uhr - Der 10-Punkte-Plan für die Planung und den Betrieb von zuverlässigen Abwasserpumpwerken - Ab der Pumpe: mit einem Steuerungs- und Betriebskonzept (Teil 2)

Willy Meyer, PumpXpert Meyer, Haundorf

11.30 Uhr - Von dem kleineren bis zum mittleren Abwasserfördersystem - nachhaltige Sanierung, Haverievorsorge, Herausforderungen und Hürden meistern

Dieter Weismann, awaconsult, Ing. Büro für Moderne Infrastrukturen. Chemnitz

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr - Mit künstlicher Intelligenz das Pumpwerk Dorsten schützen - Projekt PUWASTAR

Georg Johann, Emschergenossenschaft/ Lippeverband, Essen

14.15 Uhr - Reduzierung des Mischwasserabschlags durch optimierte Kanalnetzsteuerung in der Stadt Herford

Gunnar Brüggmann, Xylem Water Solutions Deutschland GmbH, Langenhagen

14.45 Uhr - Kaffeepause

15.00 Uhr - Ein Erfahrungsbericht: Einsatz von intelligenten Pumpen in der Bremer Abwasserableitung

Detlef Hylla, HanseWasser Bremen

15.45 Uhr - Zusammenfassung des zweiten Tages - Ihre Fragen und Antworten

ca. 16.15 Uhr - Ende des zweiten Veranstaltungstages

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

- Mitarbeiter/-innen von kommunalen Entwässerungsbetrieben und Kanalnetzbetreibern
- Mitarbeiter/-innen von Kreis-/ Gemeindeverwaltungen und Tiefbauämtern sowie Umwelt-, Genehmigungs- und Überwachungsbehörden
- Mitarbeiter/-innen von Wasser- und Abwasserverbänden
- Mitarbeiter/-innen von Ingenieurbüros
- Mitarbeiter/-innen von Service- und Dienstleistungsunternehmen im Abwasserbetrieb

Dozenten/Dozentinnen

Veranstaltungsleitung und Dozent/-in

- **Hans Heite**, AFT Abwasser- Förder-Technik, Duisburg

Dozent/-in

- **Dr. Thomas Bernard**, Fraunhofer-Institut für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB), Karlsruhe
- **Martina Brehm**, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen
- **Gunnar Brüggmann**, Xylem Water Solutions Deutschland GmbH, Langenhagen
- **Andreas Dudlik**, Hydraulische Systeme - Beratung, Berechnung&Fortbildung, Duisburg
- **Bernd Husemann**, Airvalve Flow Control GmbH, Möhnesee
- **Detlef Hylla**, hanseWasser Bremen GmbH, Bremen
- **Georg Johann**, Emschergenossenschaft, Essen
- **Karl-Heinz Kastenmüller**, Hysypro AG by HEPP2, Wolfenschiessen
- **Willy Meyer**, PumpXpert, Haundorf
- **Dieter Weismann**, awa.consult GmbH, Chemnitz

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: WB045

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/wb045
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular